

Franckesche Stiftungen zu Halle

Mission-Büchlein Zu Grösserer Ehr GOttes Und Hülff der Seelen

Grosch, Anna Magdalena Erffurt, 1724

VD18 13177214

Gebett vor der Beicht.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and reproduction reproduction requests and reproduction requests and reproduction r



crament der Buß würdiglich zu em pfangen, damit ich durch die unendlis

fte

ich

lich fte

nei

che

治者)157(是保

che Berdiensten JEsu Christi meiner

Gunden Verzenhung erlange.

O siebreichster GOtt, und barmherstigster Batter, ich hab gefündigt, und bin nicht würdig meine Augen gegen den Himmel aufzuheben! weilen ich deine unendliche Majestät so offt belestigt und erzürnet hab. Alch GOtt! ich hab gesehlt, und sehr unrecht gesthan: es reuet mich nun von Grund meines Herzen, daß ich dir so uns danckbar, und ungehorsam gewesen bin.

Ich verfluche meine Sünden und Bosheiten, weil ich dadurch wider alle Bernunfft gehandlet, den Himmel samt deiner Gnad verlohren, und die Höll mit noch andern erschröcklichen Straffen von deinem gerechten Jorn verdienet hab.

Absonderlich aber und am allermeisten reuet und schmerket es mich, daß ich durch meine Gunden deine unendsliche Gutigkeit betrübet, deine höchste Majestat verachtet, und dir meistem liebwerthesten GOTT so viel

h3 Lend

der

t ero

und

bik=

aft:

eine

500

ems

Dlie

che

海哥)158(是张

Lend und Unbild hab angethan, da ich doch alle erdenckliche Lieb und Ehr in

Ewigkeit dir schuldig bin.

D Batter der Barmhertsigkeit! ich begehre demuthigst durch das Blut IS su Christi, welches mein liebster Hensland für die Sünden der ganzen ISelt, sonderlich aber für meine vergossen hat, und durch seinen schmerzlichen Tod am Creuz hoffe ich Berzenhung meiner Sünden. D HENN! ein zerknirschtes und demuthiges Herk wirst du, D GOtt! nicht verachten.

Ich nehme mir ernstlich für, meine Sünden vollkommentlich zu beichten, das Leben ernstlich zu besiehren, dich über alles zu lieben, und nimmermehr zu beserdigen, auch alles gern zu thur und zu levden, was dir gefällig ist. Rein Ubel will ich so sehr ins künftig hassen und slieben, als die Sünd, weil

fie dir zuwider ift.

Sely bitte, DGOtt, um Gnad dir zu dienen, und hoffe deinen Göttlichen Benftand durch IChun Chuftum deinen lieben Sohn ungern Peren, Amen-

0

231

loh

dei

Su

(3)

Der

ang

·me

fur

vor

tich

Die